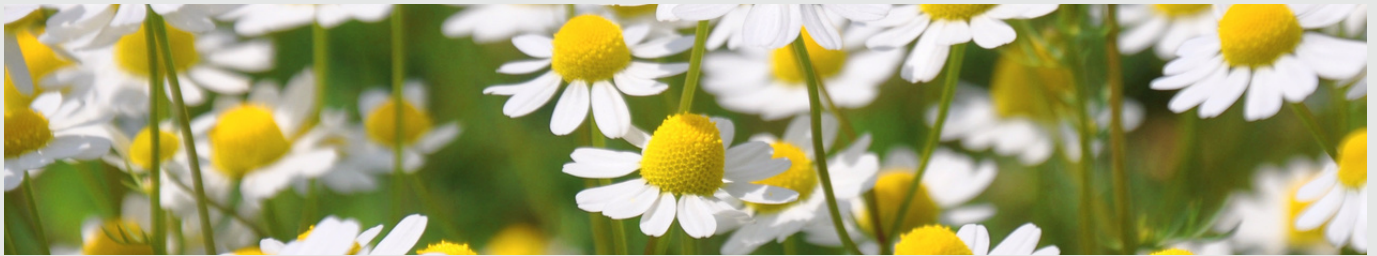

Die informative Zeitschrift des Österreichischen Astrologenverbandes

02/ 2025

€ 3,50



INHALT



Planeten-Talk - <i>Alexandra Kreuter</i>	<u>3</u>
Sommerpause im oeav	<u>6</u>
Nachruf - <i>Derek Elmiger</i>	<u>7</u>
Astrologisches Rätsel - <i>Sigrid Farber</i>	<u>8</u>
Vortrag April - Schreibstil und Sprache aus astrologischer Sicht - Ulrike Walner	<u>10</u>
Vortrag Mai - Der Lebenssinn im Horoskop - <i>Peter Frais, MSc</i>	<u>15</u>
Fachartikel - Apophis - <i>Robert Raphael Reiter</i>	<u>24</u>
Astrologie-Stammtisch - <i>Martina Groer und Susanne Cerncic</i>	<u>33</u>
Veranstaltungen im oeav - September bis Dezember 2025	<u>34</u>
Fachmitglieder im oeav	<u>36</u>
Auflösung Astrologisches Rätsel	<u>37</u>
Impressum	<u>38</u>



Bild: S.Cerncic z.V.g.

Verwirrung am Himmel Saturn-Neptun-Konjunktion

Sonne:

Gut, Kollegen, GALAKTISCHE RUHE BITTE am Himmel! Wir sind hier zur Konjunktion von Saturn und Neptun versammelt. Das ist keine Kleinigkeit – Realität trifft Traum, Pflicht trifft Fantasie. Also... wie fühlt ihr euch?

Saturn:

Ich habe Neptun gesagt: Pünktlichkeit ist das Rückgrat der Existenz. Und was macht er? Kommt zehn Lichtminuten zu spät mit einer Nebelwolke im Schlepptau! So kann ich nicht arbeiten!

PLANETEN-TALK

Autorin: Alexandra Kreuter

Neptun:

Zeit ist doch nur eine Illusion, Bruder... Ich war noch im 12. Haus und hab' ein paar verlorene Seelen gefunden. Hab sie zu unserer Party mitgebracht.

Saturn:

Das ist keine Party, das ist ein Arbeitsmeeting!!

Mond:

Oh mein Gott, ich spüre schon, wie sich mein ganzes Inneres verändert! Saturn bringt Struktur, Neptun verwirrt mich... Bin ich jetzt melancholisch oder einfach nur lunatisch?
Hat wer Taschentücher für mich?

Merkur:

Also ich hab da 'ne Theorie: Wenn Realität und Illusion sich verbinden, dann könnten wir eine neue Sprache schaffen! Oder eine neue Verschwörung! Oder eine Reality-Show - wie Saturn Struktur verliert und Neptun Disziplin lernt!

Venus:

Könnt ihr mal bitte klären, ob diese Konjunktion romantisch ist oder ein kosmisches Burnout? Ich brauch eine klare Ästhetik! Saturn will Disziplin – Neptun will schaukeln gehen.

Uranus:

Ich hab' ne bessere Idee: Wir drehen alles um! Saturn mit Trampolin, Neptun mit Excel-Tabelle! CHAOS MIT SYSTEM!

Jupiter:

Freunde! Das ist eine riesige Chance für Wachstum – spirituell UND galaktisch. Wir kombinieren Saturns Ernst mit Neptuns Visionen – das ist wie... wie Steuererklärung mit Glitzer und Einhornstaub!

Pluto:

Ihr redet alle über Konjunktion... aber was ist mit Transformation? Saturn baut Mauern, Neptun löst sie auf... was bleibt, ist der Schatten - also ich.

Sonne:

Okay, genug philosophiert! Saturn, Neptun – ihr beide seid jetzt offiziell in spiritueller Paartherapie. Der Rest – zurück auf Umlaufbahn!

Saturn:

Nur wenn er sich endlich einen Kalender und eine Uhr kauft!

Neptun:

Nur wenn er mir das Träumen erlaubt und meinen Visionen Gehör schenkt!

Mond:

Das wird ein Drama... Ich spür's in meinen Kratern.

Sonne:

Ich kündige bald, ehrlich...

Sommerpause im **oeav**



Das Team des **oeav** macht Sommerpause!

Aus diesem Grund ist das Büro von **1. Juli - 31. August 2025** geschlossen.

Anfragen bitte ausschließlich per Mail an **office@astrologenverband.at**

**Wir wünschen einen
wunderschönen Sommer und
freuen uns auf einen gemeinsamen Herbst!**

Das gesamte Team des **oeav**!

NACHRUF

1952 - 11.05.2025

Derek Elmiger

Mit großer Trauer hat uns die Nachricht vom Tod Derek Elmigers erreicht.



Bild: SAB

Die astrologische Gemeinschaft trauert um Derek Elmiger, der am 11. Mai 2025 verstarb. Sein Tod nach den Folgen eines medizinischen Eingriffs hat viele tief berührt.

Derek Elmiger, geboren 1952 mit Sonne im Steinbock und Aszendent Jungfrau, verkörperte Ausdauer, Präzision und Verantwortungsbewusstsein. Als Gründer und Inhaber von Astrosoftware in Zürich widmete er sich mit großer Leidenschaft der Entwicklung astrologischer Software und dem Austausch mit seiner Community.

Derek Elmiger verband Astrologie mit technischem Know-how und menschlicher Sorgfalt. Seine klaren Überzeugungen dienten der Weiterentwicklung und Professionalisierung der astrologischen Praxis.

Wir danken ihm für seinen wertvollen Beitrag zur astrologischen Gemeinschaft. Unser Mitgefühl gilt allen, die ihm nahestanden.

Im Namen des oeav

Das gesamte Team des Österreichischen Astrologenverbandes

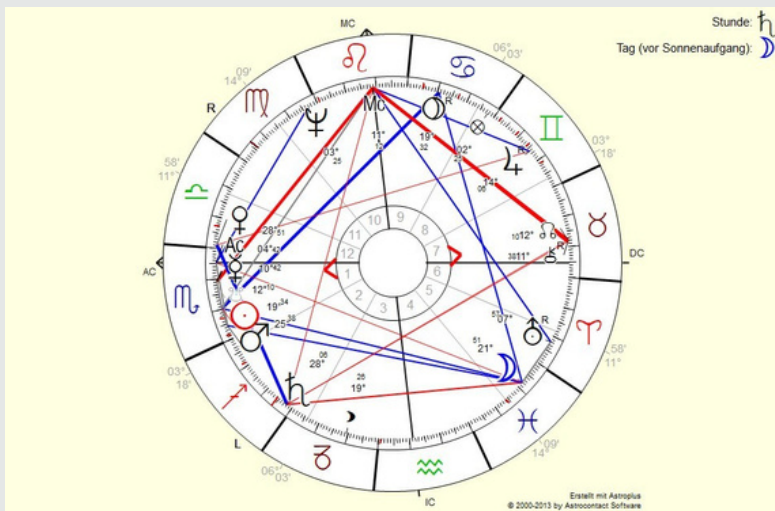
Text: SAB

ASTROLOGISCHES RÄTSEL

AUTORIN: SIGRID FARBER

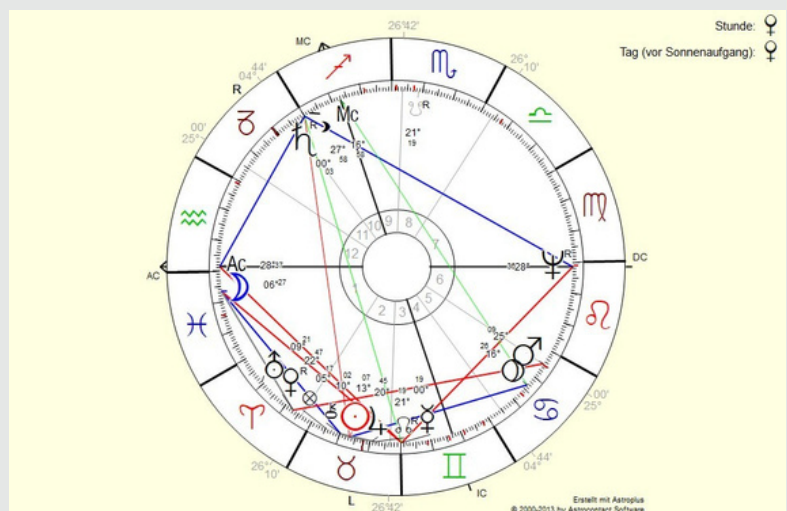
An einem Tag im Mai wurde ich geboren und 6 Wochen später starb ich (beinahe). Ich hatte schweren Keuchhusten, und Antibiotika gab es damals nicht. So schwebte ich wirklich in Lebensgefahr und musste wiederbelebt werden. Das ist gelungen, sonst hätte ich wohl keine Spuren in der Welt hinterlassen. Meine Eltern waren sehr unterschiedlich: mein britischer Vater war ein eher glückloser Bankier, meine niederländische Mutter stammte aus einer adeligen Diplomatenfamilie. Eines Tages erwischte sie ihn mit dem Kindermädchen und warf ihn hinaus. Damals war ich sechs Jahre alt und sah ihn erst viele Jahre später wieder. Meine Kindheit verbrachte ich in zwei verschiedenen Ländern, und sie war vom Krieg überschattet, der uns leider nicht verschonte. Ich war ein sensibles, schüchternes Kind, das sich hässlich fand, aber sehr musikliebend und verträumt war. Deshalb und weil ich mich gerne bewegte, nahm ich Ballettunterricht, musste den Traum, Tänzerin zu werden, jedoch aufgeben, denn die Mangelernährung während des Krieges hatte mein Muskelwachstum zu sehr beeinträchtigt. Um Geld zu verdienen, arbeitete ich später als Model und ergatterte einige kleine Rollen in unbedeutenden Filmen. Leider entsprach ich überhaupt nicht dem gängigen Schönheitsideal der damaligen Zeit. Doch ich hatte Glück: durch Zufall wurde ich für die Hauptrolle in einem Musical engagiert, wobei mir meine Tanzkünste zugute kamen. Ich erhielt einen Theaterpreis, und so wurde Hollywood auf mich aufmerksam, denn das Musical wurde verfilmt – mit mir in der Hauptrolle. Zum Filmstar wurde ich aber mit der Darstellung einer unkonventionellen Prinzessin auf romantischen Wegen, eroberte die Herzen des Publikums und erhielt dafür einen Oscar. Als „grazile Elfe“ galt ich als Kontrapunkt zu den üppigen Sexbomben, und seit ein berühmter französischer Modeschöpfer mich in meinen Filmen und auch privat einkleidete, galt ich auch als Stilikone. Ich arbeitete mit fast allen

männlichen Stars zusammen, und meine Filme wurden zu Kassenschlagern, machten mich reich und berühmt. Privat hatte ich leider weniger Glück. Ich träumte vom idealen Partner, wurde jedoch immer wieder enttäuscht. Meine beiden Ehen hielten nicht, mir blieben meine Söhne und die Bewunderung meiner Fans. Da es mir immer schon ein Anliegen war, anderen zu helfen, zog ich mich von der Leinwand zurück und widmete mich überwiegend humanitären Projekten und der Familie. Ich blicke zurück auf eine großartige Karriere, die mir alle bedeutenden Preise und Auszeichnungen und sehr viel Geld brachte. Das private Glück blieb mir letzten Endes versagt, und mit nur 63 Jahren verlor ich den Kampf gegen den Krebs.



Wer bin ich?

Auflösung.



Ulrike Walner

Schreibstil und Sprache aus astrologischer Sicht



Bild: z.V.g.



Bild: z.V.g.

Vortrag im **oeav hybrid
in **Graz** am 10. April 2025**

Erzählweise und Sprachstil sind charakteristisch für jeden Menschen, was sich besonders deutlich an den Werken bekannter Schriftsteller*innen und Songwriter*innen erkennen lässt. In der Astrologie ist man es gewohnt, alles, was mit Sprache und Kommunikation im weitesten Sinn zu tun hat, in den Topf zu werfen, den man mit „Merkur“ etikettiert.

Aber reicht das wirklich, um dem Typischen in der Sprache eines Menschen gerecht zu werden?

Die Sprache eines Menschen wird durch seine Herkunft bzw. sein soziales Umfeld und seine „Anlage“ geprägt. Schulbildung, Lektüre und Musikalität tragen ebenfalls dazu bei, wie sich jemand auszudrücken vermag.

Worauf aber muss man achten, wenn man den individuellen Ausdruck eines Menschen im Horoskop erfassen will?

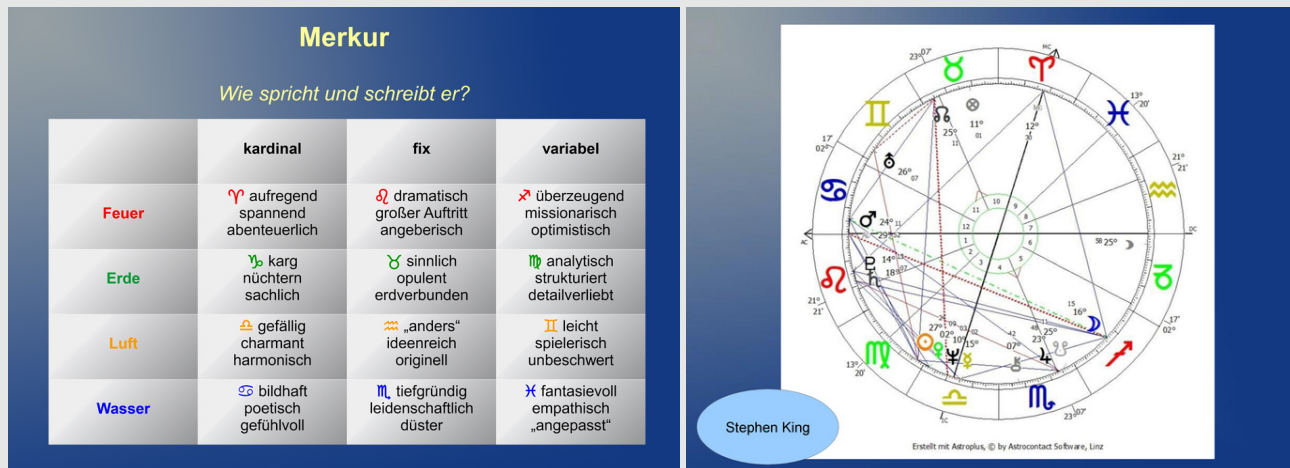


Tabelle und Bilder: Ausdruck Merkurs, U.Walner z.V.g.

Stephen King wird der „Meister der Horrorromane“ genannt. Er beschreibt detailreich alltägliche Szenen, in denen plötzlich etwas Grauens geschieht. In einer klaren Sprache und natürlich wirkenden Dialogen versteht er es, die Leser*innen emotional an seine Figuren zu binden, sodass man mit ihnen mitfiebert und mitleidet.

Merkur steht in seinem Horoskop in Waage im 4. Haus an der Spitze eines Glücksdrachens. Er ist ein fantasievoller Erzähler, der gerne zu Hause arbeitet (Merkur in Haus 4 und nahe am IC). Er bedient sich – waagetypisch – einer schönen Sprache und vermag stilvoll mit seinen Worten umzugehen.

Seine Sonne steht in Jungfrau im 3. Haus und ist dadurch doppelt mit Merkur verbunden. Oft sind Menschen mit Mond in Schütze sehr humorvoll, was auch in seinen Büchern durchklingt. AC in Krebs zeigt seine bildhafte Sprache. Seine große Arbeits- und Schaffenskraft lässt sich im MC in Widder erkennen, was einer Verbindung von Mars und Saturn in der Öffentlichkeit entspricht.

Aber warum ist er besonders für seine Thriller bekannt?

Das offenbart sich erst bei genauerem Hinsehen. Pluto ist im 1. Haus (Widder-Haus) mit Saturn verbunden, sodass sich Intensität und Starre oder auch Schicksal begegnen. Nach außen hin wirkt Stephen King kraftvoll, aber niemand sieht seine inneren Kämpfe.

Drei traumatische Erlebnisse sind aus seinem Leben bekannt: In der Kindheit wurde ein Freund neben ihm von einem Zug überrollt und getötet; seine Großmutter starb, als er – noch Kind – auf sie aufpassen sollte; 1999 wurde er von einem Auto überfahren und starb beinahe an den schweren Verletzungen.

Pluto in Verbindung mit Saturn kann auch ein Gewaltaspekt sein. Das Trigon zum Mond in Haus 5 (in Schütze) zeigt Stephen Kings Freude daran, diese saturnisch-plutonische Qual in seinem Inneren nach außen zu bringen. Für ihn ist es ein Genuss, andere Menschen schreibend in Schock zu versetzen.

Das Quadrat zwischen Sonne und Uranus zeigt die Spannung, die in ihm herrscht, und die er in seinen Texten umzusetzen versteht, indem plötzlich etwas Unerwartetes passiert.

Chiron – im Krebs-Haus stehend – ist unaspektiert, was zeigt, er in den Wunden seiner Kindheit und seiner Herkunftsfamilie festhängt. Der tiefe seelische Schmerz spiegelt sich in der Verbindung von Mond und Pluto – den Horror in ihm bringt er in Worten zum Ausdruck.

Das 5.Haus, das auch für die Kreativität steht, ist in Skorpion angeschnitten und dadurch auch mit plutonischen Themen verbunden (Pluto als Herr 5 in Haus 1).

Die Lebendigkeit seiner Lilith im 6. Haus (der Jungfrau zugeordnet) aktiviert er, indem er sich detailreich alles von der Seele schreibt. Lilith fühlt sich in Steinbock nicht so recht wohl, da er sie zu begrenzen versucht, doch hier geht es um die disziplinierte Arbeitsleistung, die schließlich seine Werke in der Öffentlichkeit bekannt machte. Die Opposition zu Mars verdeutlicht auch hier die Bedeutung von Gewalt und Horror für sein Schreiben.

Der Dispositor des nördlichen Mondknotens ist Venus – die Kunst als karmisches Ziel von Stephen King. Neben dem Schreiben widmet er sich auch mit großer Begeisterung der Musik und spielt in einer Band.

Es gäbe noch viel mehr in Stephen Kings Horoskop zu entdecken, aber hier sollte der Fokus darauf gerichtet werden, warum er genau jene Bücher schreibt, die ihn als „Meister der Horrorromane“ bekannt gemacht haben.

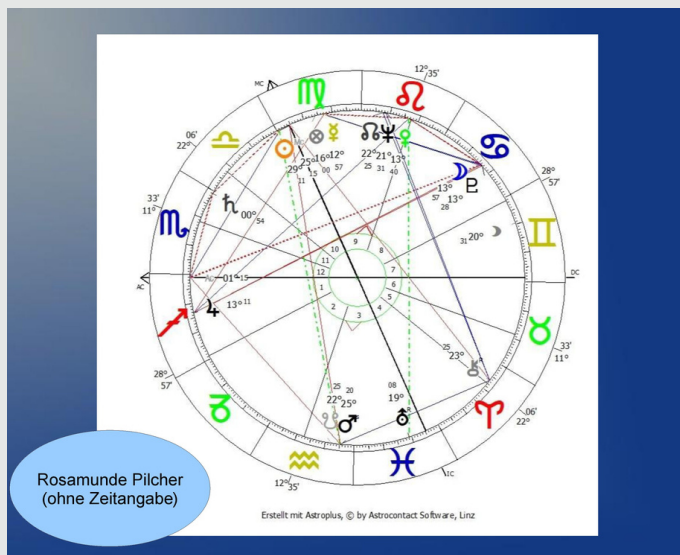


Bild: U. Walner z.V.g.

Rosamunde Pilcher hingegen schrieb romantische Geschichten mit Happy End, die in den traumhaft schönen Landschaften von Cornwall und Schottland spielen. Sie schrieb seit ihrer Jugend und veröffentlichte Liebesgeschichten in Frauenmagazinen, während sie sich hauptsächlich um ihre Familie kümmerte.

Der große Durchbruch als Autorin gelang ihr aber erst 1987 im Alter von 63 Jahren mit dem Roman „Die Muschelsucher“. Sie gilt als „Meisterin der Liebesschnulze“. In ihren Büchern bekannte sie sich zum Eskapismus. Leider stand ihre genaue Geburtszeit nicht zur Verfügung, aber auch so kann man ein paar Dinge über ihr Schreiben gut erkennen.

Sonne und Merkur in Jungfrau zeigen ihre Liebe zu detaillierten Schilderungen von Menschen und der Umgebung, in der sie leben.

Über ein Sextil ist Merkur mit Mond und Pluto in Krebs verbunden: Tiefe Gefühle, Familie und Ahnen spielen bei Rosamunde Pilcher eine wichtige Rolle – im Leben wie im Schreiben.

Mit Venus in Löwe kann es ja dann eigentlich auch nur ein Happy End geben... Dass es romantisch zugeht, sieht man an der Stellung von Neptun in Löwe in Konjunktion zum nördlichen Mondknoten, dessen Dispositor die Sonne ist. Ihre Geschichten haben Witz, sind optimistisch und haben Sinn und Ziel (Jupiter in Schütze).

Weitere Überlegungen beleuchteten im Vortrag das Schreiben von Virginia Woolf, Rainer Maria Rilke, Audre Lorde und Christine Lavant anhand ihrer Geburtshoroskope.

Viele Gedichte von Christine Lavant und Rainer Maria Rilke wurden vertont, was verdeutlicht, dass auch in der Sprache Rhythmus, Melodie und Klangfarbe eine bedeutende Rolle spielen. Sowohl Sprache als auch Musik betreffen den Menschen in seiner Gesamtheit.

Die Wirkung von Geschichten, Gedichten und Songs auf einen Menschen kann man gut mit Hilfe von Synastrie und Combin aus den Horoskopen der kreativ Schaffenden und der Lesenden und Hörenden erkennen.

Als Beispiele für Textdichter*innen wurden Irma Holder und Tobias Reitz genannt.

Nicht unerwähnt bleiben darf bei all dem die Rolle der KI, die heute auf der Basis von Daten und Statistik arbeitet. Chatbot-Anwendungen (zum Beispiel Chat-GPT, Bing Chat) sind in unserem Alltag bereits omnipräsent. Die weitere Entwicklung wird zu menschenähnlicher KI führen, die uns vor neue Herausforderungen in allen Lebensbereichen stellen wird, gerade auch in den Bereichen Kommunikation und Sprache.

Umso wichtiger ist es, sich bewusst zu machen, woran man die Sprache eines Menschen erkennen kann und wie man sich vor von KI produziertem Fake-Writing schützen kann.

Autorin und Vortragende:

Ulrike Walner

ulrike.walner@yahoo.de

+43(0)660 6132730

Peter Fraiss, MSc

Der Lebenssinn im Horoskop



Bild: Cartonn von Mike Lynch



Bild: R. Baltensperger

Vortrag im **oeav hybrid
in **Wien** am 07. Mai 2025**

„Der Lebenssinn im Horoskop – eine pragmatische Anmaßung“

Peter Fraiss, einer der bekanntesten österreichischen Astrologen, der auch die Astrologie-Software Sarastro entwickelt hat, hielt am 7. Mai 2025 einen bemerkenswerten Vortrag beim oeav. Er stellte die Frage, ob es einen Sinn im Leben gibt – und wenn ja, ob und wie wir diesen im Horoskop erkennen können.

Mit dem Thema Lebenssinn haben sich alle großen Philosophen beschäftigt, die „pragmatische Anmaßung“ ist, laut Fraiss, das Ergebnis vieler Jahre Beschäftigung mit Astrologie.

Zahlreiche Studien belegen, dass Menschen, die für sich einen Lebenssinn gefunden haben, zufriedener sind und länger leben, egal, ob sie arm oder reich sind. Dieser Lebenssinn kann natürlich unterschiedlich definiert werden:

- **Sinn als Zweck:** Ich lebe, um Geld zu verdienen, um Spaß zu haben, etc.
- **Sinn als Bedeutung:** Leben ist karmische Konsequenz (das Leben wird oft in Hoffnung verbracht)
- **Sinn als Wert:** Ich lebe für die Kunst, die Astrologie, um Gutes zu tun, um die Welt besser zu machen – daraus kann etwas sehr Wertvolles entstehen.
- **Sinn als Absicht des Daseins:** Ich lebe, um meine Mission zu erfüllen. Lebenssinn entsteht dann, wenn etwas geschaffen wird, was ohne mich nicht da wäre.

Ist es denkbar, dass wir alle mit einer bestimmten Mission oder Aufgabe auf die Welt kommen? Wäre es sinnvoll, wenn es gelingt, diese Mission zu erfüllen, wenn damit etwas Wertvolles entsteht, was wir der Welt schenken können? Dieser Frage versuchte Fraiss auf den Grund zu gehen.

Manche Menschen wissen von Anfang an, wozu sie auf der Welt sind (beispielsweise um Malerin oder Musiker zu werden) oder haben ein bestimmtes Berufungs-Erlebnis.

Zahlreiche Studien belegen, dass Menschen, die einen Sinn im Leben gefunden haben, gesünder sind:

1. Höheres Wohlbefinden: Menschen mit einem klaren Lebenssinn berichten häufiger über Glück, Lebenszufriedenheit und Resilienz.

2. Weniger Depressionen und Angstzustände: Ein klarer Lebenssinn korreliert mit niedrigeren Raten von Angst und Depression.

3. Physische Gesundheit: Eine große Studie mit über 7.000 Teilnehmenden fand heraus, dass Menschen mit einem starken Lebenssinn ein geringeres Sterberisiko haben – unabhängig von Alter, Gesundheitszustand und sozialem Status.

4. Besseres Immunsystem: Menschen mit einem klaren Lebenssinn zeigen bessere Immunfunktionen, u.a. durch geringere Entzündungswerte.

In diesem Zusammenhang präsentierte der Vortragende das Modell der Salutogenese des amerikanisch-israelischen Medizinsoziologen Aaron Antonovsky (1923-1994), welches beschreibt, was Menschen selbst unter schwierigsten äußeren Bedingungen – wie beispielsweise dem Holocaust – physisch und psychisch gesund und widerstandsfähig hält und sie trotz allem zu einem erfüllten Leben finden lässt: Es ist eine Grundhaltung, die von einem Gefühl der Zuversicht, des Vertrauens und der Stimmigkeit geprägt ist. Diese Haltung nennt Antonovsky das Kohärenzgefühl. Es basiert auf drei Faktoren: der Fähigkeit, die Zusammenhänge des Lebens zu verstehen (Verstehbarkeit), der Überzeugung, das eigene Leben gestalten zu können (Handhabbarkeit), und – für Antonovsky der wichtigste Faktor – dem Glauben an die Sinnhaftigkeit.

Salutogenese – Kohärenz

Gefühl von Vertrauen, Zuversicht und Stimmigkeit

Die Aufgabe der psychologischen Astrologie – wie ich sie verstehe



Aaron Antonovsky (1923 – 1994), Salutogenese

Salutogenese: Wie entsteht Gesundheit? Im Gegensatz zur
Pathogenese: Wie entsteht Krankheit?

Durch ihren Zugang zur Zeitqualität kann die Astrologie vieles verstehbar machen und Menschen dabei unterstützen, dieses Kohärenzgefühl zu erlangen. Denn wenn die Bedeutung von innerem und äußerem Geschehen erkannt wird, erscheint es oft nachvollziehbar.

Weiters kann die Astrologie Menschen vermitteln, dass durch die Planeten und Konstellationen im eigenen Horoskop Kraftquellen zur Verfügung stehen, mit deren Hilfe das Leben positiv gestaltet werden kann (Handhabbarkeit).

Und die Sinnhaftigkeit ergibt sich, wenn wir erkennen, dass wenigstens einige der vom Leben gestellten Probleme und Anforderungen es wert sind, dass man Energie in sie investiert, dass man sich für sie einsetzt und sich ihnen verpflichtet.“ (Zitat Antonovsky).

Wir haben alle Ressourcen, um unsere Potenziale in ein sinnerfülltes glückliches Leben umzuwandeln. Wenn wir verstehen, was passiert, können wir es einordnen und durch den Glauben, dass wir die Ressourcen haben, Probleme zu lösen, schließlich den Sinn in dem Ganzen finden.

Antonovskys Konzept basiert auf den Arbeiten des österreichischen Arztes, Psychologen und Holocaust-Überlebenden Viktor Frankl (1905-1997). Im Gegensatz zu Freud reduziert Frankl, der Begründer der Logotherapie, den Menschen nicht auf Immanenz, sondern in seiner ganzheitlichen Denkweise gesteht er den Menschen zu, die Grenzen des Erfahrbaren zu erkennen und damit ein Darüberhinaus zu statuieren (Transzendenz). Wo Gewissheit fehlt, entsteht metaphysische Sehnsucht, der die Frage nach dem Sinn entspringt. „... trotzdem Ja zum Leben sagen“ (Buchtitel von Viktor Frankl).

Immanenz – Transzendenz

Immanenz: Das in der Welt Erkennbare und Erfahrbare

Transzendenz: Das jenseits der Welt Erkennbare und Erfahrbare

Den Geist definiert Frankl als jene den Menschen vorbehaltene Fähigkeit, unabhängig von Zeit und Ort Verbundenheit zu erleben mit dem Du, mit dem Kosmos und nicht zuletzt mit sich selbst. Der Geist ist jener Teil in uns, dem durch nichts und niemanden die Freiheit genommen werden kann, zu unserem Dasein Stellung zu nehmen und so Selbstbestimmung und Selbstverantwortung zu erkennen. Wenn wir beispielsweise von den Eltern etwas Schlechtes erfahren haben, können wir das nicht ändern, aber wir können den Umgang damit ändern und uns trotzdem ein schönes Leben machen. Wenn das gelingt, können wir uns von einschränkenden Prägungen oder Konventionen befreien. Unser Geist macht es möglich, dass wir uns entscheiden können – auch zu einem sinnerfüllten Leben.

Im Geburtshoroskop wird dem Geist der 3. Quadrant zugeordnet. Wir können damit das wahrnehmen, was uns entgegenkommt (7. Haus), unsere Entscheidung dafür begründen, worauf wir uns einlassen (8. Haus) und wie wir unseren Geist nutzen, um daraus Ansichten und Einsichten zu gewinnen (9. Haus).

Die 4 Quadranten im Horoskop

Die Immanenz ordnet Fraiss im Horoskop der unteren Hemisphäre zu

- 1. Quadrant: Körperlichkeit, Materielles;
- 2. Quadrant: Psyche,

die Transzendenz der oberen Hemisphäre

- 3. Quadrant: was von außen auf uns zukommt
- 4. Quadrant: Verantwortung für die Welt, Spiritualität

Nach Frankl geht es bei der Sinnhaftigkeit um die Verwirklichung von Werten. Er nennt dabei drei Werte-Kategorien: Mit **schöpferischen Werten** können wir die Welt bereichern, indem wir eine Tat setzen oder ein Werk schaffen.

Sinnfindungsmöglichkeiten

Absicht des Daseins erkennen

Schöpferische Werte

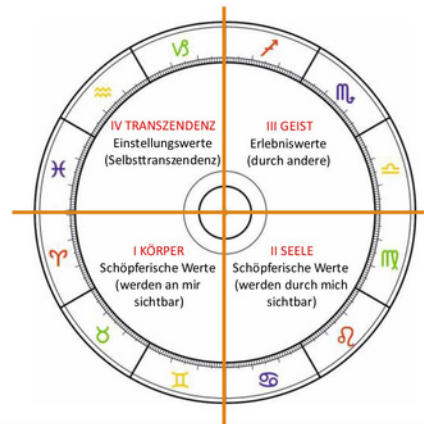
Etwas Wertvolles in die Welt setzen.

Erlebniswerte

Hingabe an jemandem (z.B. Liebe) oder an etwas (z.B. Musik, Idee)

Einstellungswerte

Stellung zum Schicksal nehmen. Nicht in passiver Haltung; sondern in aktiver Auseinandersetzung.



© Sarastro e. U., Wien

17

Bild: P.Fraiss z.V.g.

Diese Werte manifestieren sich – falls materiell – im 1. Quadranten, oder, falls aus sich produzierend – im 2. Quadranten der Radix.

Erlebniswerte, wie die Freude an der Schönheit der Natur, die Begeisterung für Musik oder das Staunen über astrologische und wissenschaftliche Zusammenhänge, können uns bereichern und sind, weil sie im Erkennen des Du oder Es entstehen, im 3. Quadranten angesiedelt.

Der 4. Quadrant beinhaltet **Einstellungswerte**, d.h. Wertvolles kann selbst dort entstehen, wo die Teilnahme an der Welt durch Leid oder Krankheit nicht mehr möglich scheint. Ein gefundener Sinn entscheidet, ob wir an einer Situation verzweifeln oder „mit der Trotzmacht des Geistes“ (Frankl) die Kraft finden, uns dem Schicksal zu stellen.

Nach Meinung von Fraiss zeigen vor allem AC, AC-Herrscher und Planeten im 1. Haus (samt Aspekten) den Auftrag, den ein Mensch in sich trägt, und den er verwirklichen soll. Der Sinn des Lebens besteht also darin, den Auftrag so zu erfüllen, dass Werte entstehen, die es ohne diesen Menschen auf dieser Welt nicht gegeben hätte. Das hängt auch mit dem von C.G. Jung geprägten Begriff der Individuation zusammen, mit der Selbstverwirklichung oder der „Verselbstung“.

Arbeitshypothesen

Damit zusammenhängend schreibt Fraiss auch den anderen Häusern im Horoskop Aufgaben zu, deren Bewältigung zur Ganzheit führen kann.



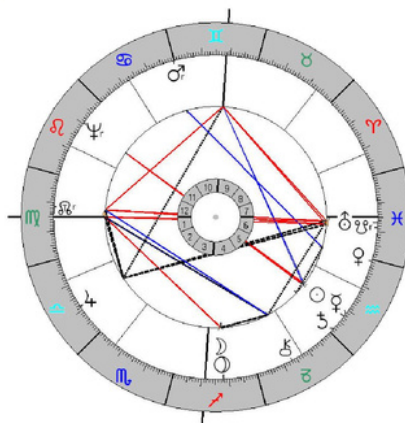
Bild: Canva

Bedeutung der Häuser

Gegenüberstellung traditionell – Häuser als Auftrag

Was wäre also der Auftrag bei einem Steinbock-AC und Saturn im 12. Haus? Die klassische Deutung schlägt hier vor: Sorgen und Nöte, Krankenhausaufenthalte, geheime Feinde. Das ist jedoch für das Erkennen des Lebenssinns unbrauchbar. Saturn steht ja dafür, Strukturen zu schaffen, das Wichtige vom Unwichtigen zu unterscheiden und sich auf etwas zu konzentrieren – auf etwas, das mit dem 12. Haus zu tun hat. Saturn in Steinbock: wie soll er sich fokussieren? Zum Beispiel auf eine verantwortungsvolle Art und Weise. Und im 4. Quadranten geht es immer auch darum, über sich selbst hinauszuwachsen. Fraiss schlägt daher vor, dass der Horoskopeigner sich auf seine Spiritualität fokussieren sollte, z.B. durch eine Tätigkeit als Gefängniswärter oder eine Arbeit im Krankenhaus.

W. A. Mozart, 27.1.1756, 20:00 LAT; Salzburg, at

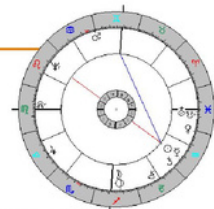


Die Anlage - das Lebensthema

Merkur in 5 im Wassermann
Opp Neptun in 11 im Löwen

Lerne auf bisher nicht dagewesene Weise (N)
die Verwertung (f) Deines schöpferischen
Ausdrucks (5) und verweise (p) durch
Selbsttranszendenz (Gn) auf humanistische
Werte(11) wie Freiheit, Gleichheit und
Geschwisterlichkeit.

Musik als schöpferischer Wert
und Einstellungswert



© Sarastro e. U., Wien

26

Bild: P.Fraiss z.V.g.

Ein anderes Beispiel:

Wolfgang Amadé Mozart, 27.1.1756, 20:00 LAT Salzburg (siehe obige Horoskopgrafik).

Wir sehen hier einen Jungfrau-Aszendent; Merkur als AC-Herrscher steht in Wassermann im 5. Haus, in Konjunktion zur Sonne und Opposition zu Neptun in 11: Er war ein Spieler (5. Haus), und Freimaurer, der die Welt zum Guten ändern wollte.

„Lerne, auf bisher nicht dagewesene Weise (Wasserman) die Verwertung (Merkur) deines schöpferischen Ausdrucks (5. Haus), und verweise (Opposition) durch Selbsttranszendenz (Neptun) auf humanistische Werte (11. Haus), wie Freiheit, Gleichheit, Geschwisterlichkeit.“

Weiteres Beispiel:

Reinhold Messner, 17.9.1944, 0.45 MESZ Brixen

Der Krebs-AC verweist auf Fürsorge, der Mond als AC-Herrscher steht im 4. Haus im Zeichen Jungfrau: „Kümmere dich um deine Herkunft, deine Identität, lerne, empathisch mit dir selbst umzugehen.“

Ein stark besetztes 4. Haus fordert auf zur Beschäftigung mit den eigenen Wurzeln, zeigt aber auch familiäre Dramen auf, die mit Hilfe einer Psychotherapie bewältigt werden können.

Mond Konjunktion Chiron zeigt eine verletzte Seele, und Neptun in Haus 4 meint, er hätte kein Recht auf eigene Bedürfnisse

Auftrag: „Wirf analytisch (Mond in Jungfrau) den Blick auf deine Natur und stelle die Notwendigkeit in Frage (Uranus in 12), die Grenzen, die dir die Götter setzen (Saturn in 12), zu akzeptieren, um den Glauben an dich zu finden. Werde ein kämpferischer Grenzgänger!“

Wo ist der Bergsteiger? Wo der Abenteurer?

„Kein Berg ist zu hoch, keine Wüste zu weit, um den Weg zu sich selbst zu finden“, d.h. er führt einen ständigen Kampf mit sich selbst.

Nächstes Beispiel:

Papst Franziskus: geb. als Jorge Maria Bergoglio am 17.12.1936, 21:00 AST/S in Buenos Aires, Argentinien

AC Krebs

Der Mond hat als Herr von 1 in 7 und in Konjunktion zu Venus den Auftrag für Offenheit, Empathie für das Entgegenkommende, er ist total auf das Geistige und das Du ausgerichtet, erfährt die Welt über Bilder.

Das Quadrat zwischen Mond und Uranus zeigt aber auch eine gewisse rebellische Ader.

Résumé: Hypothesen

- Die Freiheit des Geistes erlaubt mir, Verantwortung für mein Leben zu übernehmen.
- Ich kann mich für ein sinnerfülltes Leben entscheiden
- Mein Leben ist mit einem Auftrag verbunden
- Ich „bin“ nicht, sondern ich befinde mich in einem ständigen Zustand des Werdens bis zur Erfüllung meines Auftrags
- Ich kann den Auftrag so erfüllen, dass Werte entstehen.
- Damit erfüllt sich der Sinn meines Lebens

Autorin: Sigrid Farber (basierend auf den Unterlagen von Peter Fraiss)

Vortragender:

Peter Fraiss, MSc

Astrologe und Psychologe, ist seit mehr als 40 Jahren beratend, forschend, lehrend und nicht zuletzt als Autor der Astrologie-Software Sarastro tätig. Er war langjähriger Vorsitzender der Astrologinnen und Astrologen in der Wirtschaftskammer Österreich, nachdem er 2005 diese Standesvertretung initiierte. www.sarastro.at

Robert Raphael Reiter

“Apophis”

Der Feind, der dein Bruder ist



Bild: pixabay.com



Bild: z.V.g.

**Artikel von
Robert Raphael Reiter**

Im Übergang zum Wassermannzeitalter zeigen sich in allen Bereichen des Lebens Umbrüche und Erneuerungen, die wir so in der Vergangenheit noch nicht erlebt haben. Das betrifft selbstverständlich auch die Astrologie, denn in den letzten Jahren wurden unzählige neue Himmelskörper entdeckt.

Seit einigen Jahren ist ein Asteroid im Focus meiner Beobachtung, der kurz nach seiner Entdeckung für Aufsehen sorgte. Dabei handelt es sich um den Asteroiden „**Apophis**“, dem anfänglich eine Kollision mit der Erde vorhergesagt, diese aber dann wieder revidiert wurde, die namentliche Prägung blieb aber kurioserweise bestehen.

*So trägt dieser Asteroid das tausende Jahre alte Erbe
des ägyptischen Schlangendämons und Widersachers des
Sonnengottes Re.*

Es ist anzunehmen, dass der Asteroid „Apophis“ auch schon vor seinem Erscheinen vorhanden war, doch der Kosmos offenbarte uns damit einen Botschafter, einen Weckruf, der beachtet werden sollte.



Bild: Wikipedia - gemeinfrei z.V.g.

Da ich persönlich in meiner künstlerischen Tätigkeit seit 26 Jahren „Goldene Sonnen“ mache, ist es wohl kein Zufall, dass der Widersacher des ägyptischen Sonnengottes in mein Blickfeld geriet und dieser zusätzlich auf einer sehr markanten Stelle in meiner Radix gelandet ist.

Bei seiner **Entdeckung am 19. Juni 2004** (siehe Grafik unten rechts) stand „Apophis“ in Löwe in enger Konjunktion mit Orcus und im Quadrat zu Pholus.

Der Hüter des Eides und der Hüter des Weines standen dem angsteinflößenden Widersacher „Apophis“ Pate.

Obwohl sich Orcus ja im weit entfernten Kuipergürtel bewegt und Pholus wiederum zwischen Saturn und Neptun pendelt, haben diese beiden wohl als Empfangskomitee von „Apophis“ mitbestimmende und mitwirkende Kräfte, die sie ihm zur Verfügung stellen, wenn er in seinem Umlauf auf andere Planeten in einem Spannungsaspekt trifft.

„Apophis“ ist mittlerweile auch als Erdbahnkreuzer bekannt, der ja der Erde am 13. April 2029 sehr nahe (32.000 km) kommen wird.

Soweit die aktuellen Berechnungen seiner Entdecker Roy Tucker, David J. Tholen und Fabrizio Bernardi, die ihn im Rahmen des University of Hawaii Asteroid Survey am Kitt-Peak Nationalobservatorium entdeckten.

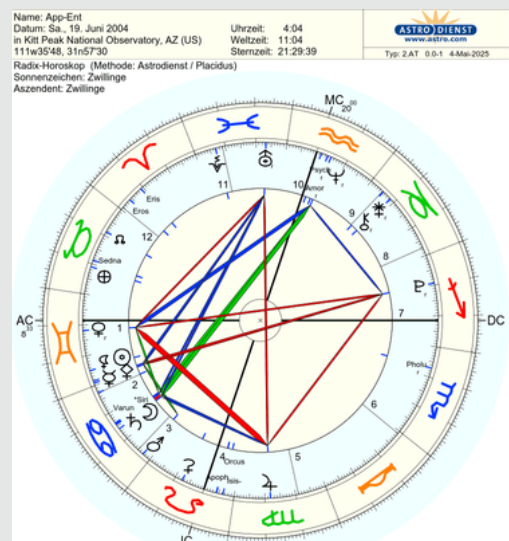


Bild: astrodienst z.V.g.

(Auf der webseite Space Situational Awareness finden sich unter anderem dazu aktuelle Daten des Asteroiden.)

Seine Umlaufbahn um die Sonne beträgt etwa 323 Tage, wobei er zweimal die Erdumlaufbahn kreuzt, sein Durchmesser beträgt etwa 375 Meter.

Diese Tatsachen sind nicht dafür geeignet, daraus langfristige, kollektive Veränderungen zu erkennen, vielmehr ist er zeitaktuell mitunter als Auslöser beteiligt, wenn er im Transit mit anderen Planeten oder Himmelskörpern zusammentrifft.

Dies zeigt sich dann in speziellen kollektiven Ereignissen und selbstverständlich in noch stärkerem Ausmaß im individuellen Geburts-horoskop.

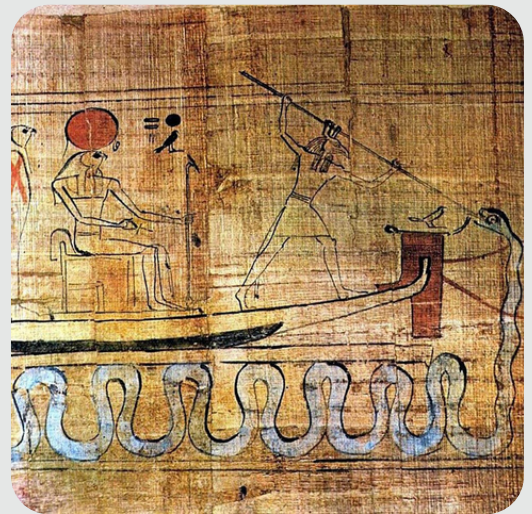


Bild: Ägyptisches Museum - z.V.g.

Wer war also Apophis

In zahlreichen Darstellungen und mythologischen Legenden ist zu erkennen, wie der übergrosse Schlangendämon, speziell morgens, versuchte, die Sonnenbarke an der Weiterfahrt und somit am Erscheinen am Horizont zu hindern, was zu Auflösung, Finsternis und Chaos des Weltgeschehens führen würde.

„Apophis“ hatte unter anderem die Fähigkeit, die Besatzung der Barke zu hypnotisieren, ausgenommen davon war Seth, der sich am Bug befand und mit einem Speer „Apophis“ tötete, aus dessen Wunde das Wasser des Nils floss, dass er zuvor aufsaugte, um damit das Stranden der Barke zu erzwingen.

Dadurch würde er den solaren Kreislauf, die Lebensgrundlage und den Fortbestand der Welt gefährden.

Eine andere häufige Darstellung beruht auf Spruch 17 des „Totenbuches“. Re selbst, oder die Göttin Hathor (Göttin der Liebe) in Gestalt der „Katze des Re“ tötet die Schlange mit einem Messer.



Bild: Wikipedia - gemeinfrei- z.V.g.

So entstand allmorgendlich ein Kampf zwischen Leben und Tod.

Wobei hier angemerkt werden sollte, dass sich dieser jeden Morgen wiederholte.

Einem kosmologischen Text im Tempel von Esna zufolge ist die Apophisschlange aus der Nabelschnur des Re entstanden, nachdem dieser von der Göttin Neith geboren worden war.

Dazu passt hervorragend eine Aussage Plutarchs, nach der „Apophis“ der Bruder des Sonnengottes sei (Plutarch, De Iside et Osiride, 36).

Demzufolge ist Apophis der Zweitgeborene. Im christlichen Kontext könnte dies übersetzt lauten, „...der Feind, der dein Bruder ist...“

Die Sonne

Wenn wir uns mit „Apophis“ beschäftigen, dann kommen wir aber nicht umhin, auch die Bedeutung der Sonne zu betrachten.

Die Sonne, die nicht nur in Ägypten als Gottheit verehrt wurde, sondern auch heute noch, als universeller Lebensspender gilt, ist unbesiegbar.

So konnte damals wie heute die Sonne hoch hinaufsteigen und ihr Licht und Energie allmorgendlich allen Lebewesen zur Verfügung stellen.

Die Sonne ist nicht nur das Zentrum unseres Sonnensystems, in dem wir leben, sondern sie spiegelt auch im übertragenen Sinne, das Zentrum unseres Wesens, das wir sind. Wir könnten uns also die Frage stellen, wo sich dieses Sonnen - Zentrum in uns befindet und was uns daran hindert (Apophis), dieses Licht, diese Kraft nach aussen zu strahlen.

Die Sonne schenkt uns bedingungslos Licht, Wärme, Energie, alles in einem vereint. Und über all dem steht selbstverständlich das Lebendige, das Leben selbst.

Übersetzt könnte dies auch als „Bewusstsein, Liebe, Tatkraft“ gedeutet werden, woraus auch sehr schnell die unterschiedlichen Blockaden erkannt werden können.

Mangel an Bewusstheit, Mangel an Liebe, Mangel an Tatkraft.

Und wenn wir die analoge Zuordnung der Sonne zum Löwen und damit zum Herzen weiterspinnen, dann haben wir wohl einen sehr eindeutigen Hinweis darauf, in welche spirituelle Region die Angriffe von Apophis münden.

Bewusstwerdung

Durch Achtsamkeit und Bewusstwerdung kann mit der Kraft der Erkenntnis und der Kraft der Liebe (Hathor) dieser Schattendämon immer wieder besiegt werden. Dieser Schattendämon kann im Außen, durch Projektion, als auch in unserem Innersten erkannt und wahrgenommen werden. Das ist die erlöste Form, die sich im individuellen Bewusstsein zeigt.

Da viele der neuentdeckten Himmelskörper in ihrer Position relativ stationär sind und neue Themen anzeigen, die mitunter sehr tiefgreifend sind, dient „Apophis“ meines Erachtens durch seine Schnelligkeit als „energetischer Wirbelwind“, um die individuelle Entwicklung zu beschleunigen und die unerlösten, tieferliegenden Themen ins Bewusstsein zu holen.

Denn durch seine Schnelligkeit und zusätzliche Erdnähe sorgt er wohl dafür, dass wir alle mit unseren inneren Widersachern konfrontiert werden, und dass damit das Erwachen unseres Seelenbewusstseins gefördert wird.

Motivation

Aus der Darstellung Plutarchs und der sich daraus ergebenden Position des Zweitgeborenen lässt sich wohl auch eine mögliche Motivation ablesen, die unserem aktuellen Zeitgeist entsprechend passend erscheint.

Auch dass „Apophis“ keinen Gottstatus (*Holger Kockelmann - www.die-bibel.de) hatte, könnte die mögliche Motivation aus Eifersucht und Neid auf seinen gottgleichen Bruder Re genährt haben, obwohl das sicherlich nicht die einzigen Gründe waren oder sind.

Leider zeigt die Realität in jüngster Zeit häufig die unerlöste Form, unter anderem in zahlreichen Messerattacken, die an die bildliche Darstellung in der ägyptischen Mythologie erinnern.

Mundane Ebene

Bei den aktuellen Ereignissen in diversen Ländern sind die Horoskope der Staatengründungen hilfreich, um dort den aktuellen Transit von „Apophis“ und seiner Beteiligung, sowie seine Grundstellung zu beobachten.

Auch in den einzelnen Ländern und Staaten gibt es ein Zentrum, das von der Sonne angezeigt wird, wobei hier angemerkt werden sollte, dass „Apophis“ Transite nicht immer nur zur Sonne entscheidend sind, sondern auch in Bezug zu anderen Planeten beobachtet werden sollten.

Ebenso wird „Apophis“ in der ägyptischen Mythologie auch immer wieder mit Naturgewalten, wie z.B. Erdbeben und Stürmen, in Verbindung gebracht.

Ein Ereignis aus der jüngsten Vergangenheit habe ich davon ausgewählt. Dabei beschränke ich die Betrachtung hauptsächlich auf die Aspekte mit Apophis, auch wenn andere Planeten daran beteiligt sind.

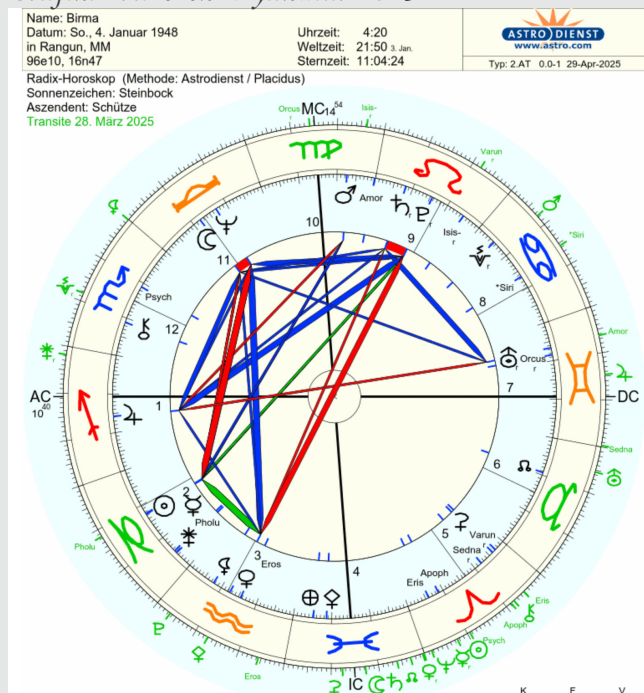
Das **Erdbeben in Myanmar am 28. März 2025** hat dabei meine Aufmerksamkeit diesbezüglich geweckt.

In der ersten Grafik sehen wir das Radix von Birma innen und außen die Planeten des Erdbebens.

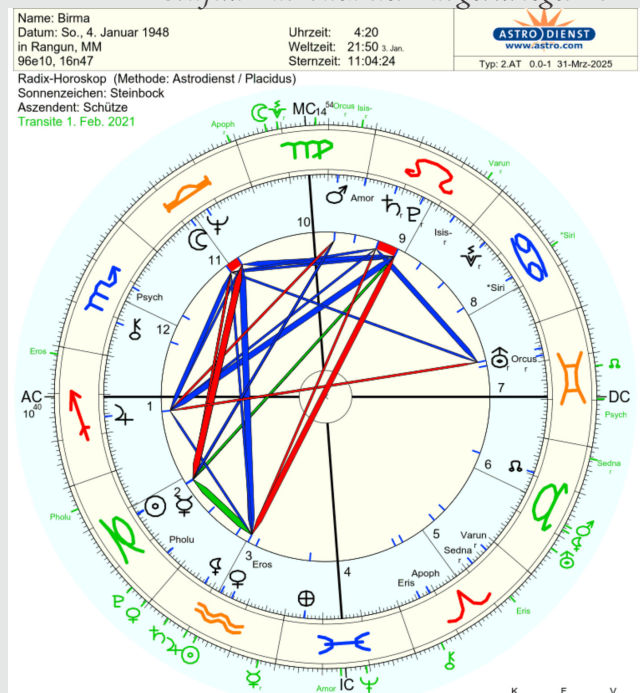
Daten von Birma - Nicholas Campion - Das Buch der Welthoroskope

Hier steht die transitierende Sonne im Quadrat zur Radix Sonne und in Konjunktion zum Radix Apophis im 4. Haus und die transitierende Apophis/Chiron-Konjunktion im Quadrat zum ebenfalls transitierenden Mars/Vesta der eine Opposition zu Pholus/Juno bildet. Der transitierende Pholus bildet ebenfalls eine Konjunktion zur Radix Sonne.

Grafik: Erdbeben Myanmar 2025



Grafik: Ausbruch des Bürgerkrieges 2021



In der zweiten Grafik sehen wir das Horoskop von Birma und den Ausbruch des Bürgerkrieges 2021. Hier steht der transitierende Chiron in Konjunktion zum Radix Apophis und Eris, auch der transitierende Apophis bildet einen Oppositionsaspekt dazu, wobei die Radix Konjunktion von Eris und Apophis im 4. Haus zu beachten ist.

Bürgerkrieg am 1. Februar 2021

Dies zeigt aber auch in eindrucksvoller Weise, wie sehr die Naturgegebenheiten einer Region und die darauf lebende Menschheit davon beeinflusst wird, da Myanmar auf einer Tektonischen Platte liegt, die den dritthöchsten Grad der Gefährdung aufweist.

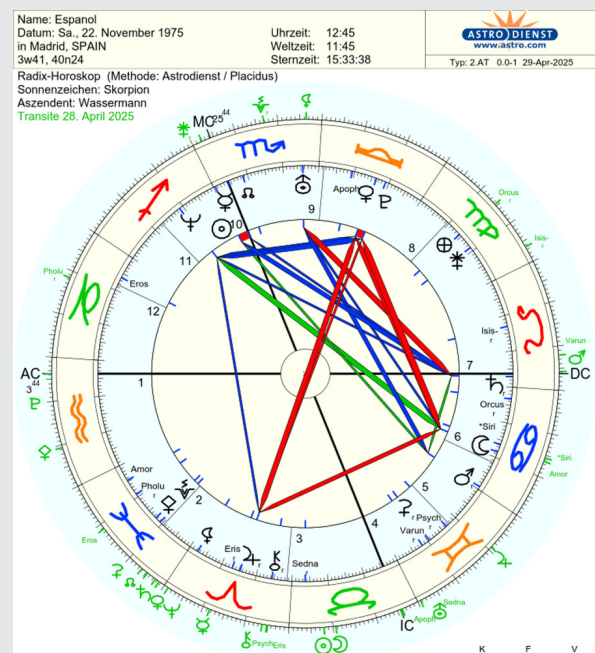
Zudem offenbart uns dieser Vergleich die enorme Zerstörungskraft, die in solcher Naturgewalt vorherrscht, und mahnt zugleich, seine innersten destruktiven Kräfte zu meistern und in Liebe zu wandeln.

Während der Korrektur des Artikels ereignete sich in Spanien ein Blackout, weswegen ich dieses Ereignis noch kurz mit herein nehme: Blackout in Madrid am Montag 28. April 2025.

Daten:

„Das Buch der Welthoroskope“
Nicholas Campion, 22.11.1975 Madrid
12.45 Gründung der Monarchie.

Apophis (26 Grad Stier) im Transit mit Uranus (26 Grad Stier) Konjunktion am IC von Spanien - in Opposition zu Merkur (26 Grad Skorpion) und Sonne (29 Grad Skorpion) Spaniens.



Grafik: Blackout Spanien 2025

Alle Daten von Länderhoroskopen: „Das Buch der Welthoroskope“ Nicholas Campion.

Auf der Website www.theskylive.com gibt es unter anderem einen 3D-Sonnensystemsimulator, auf der die aktuelle Position und Umlaufbahn Apophis angezeigt wird.

Das Buch zu „Apophis“ erscheint voraussichtlich im Herbst 2025, darin wird diese Thematik ausführlich beschrieben und mit zahlreichen Horoskopbeispielen ergänzt. Aus ethischen Gründen sind darin keine Horoskope von lebenden Persönlichkeiten abgebildet, obwohl es interessant ist, solche unter diesen Blickpunkt zu betrachten.

Autor: Raphael - Artist, Astrologe, Autor

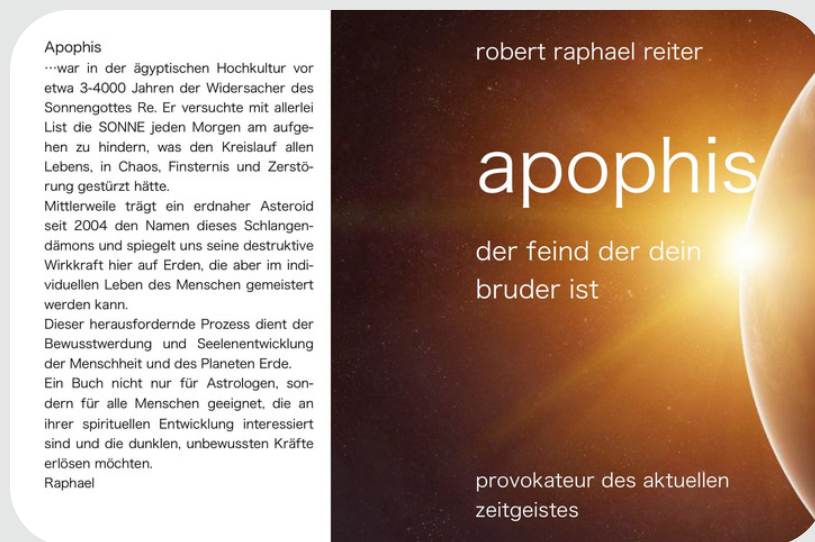
www.kosmosophie.com

www.atelier-sonnenlicht.at

Seit mehr als 50 Jahren kosmologische Beobachtungen, Erfahrungen und Erkenntnisse der Planetenbewegungen; Spirituelle Lehr- und Heiltätigkeit, Meditationsleiter;

Künstlerische Tätigkeit: Skulpturen aus Holz, Goldene Sonnen;

*Hinweis Vortrag: 15. Jänner 2026 in Wien im **oeav***



Grafik: z.V.g.

Astrologie-Stammtische

Nächste Stammtisch-Treffen
in **Wien** und **Graz**

Wien: Mittwoch, 3. September 2025
nach dem Vortrag im NHV Wien

Graz: Donnerstag, 11. September 2025
nach dem Vortrag in der Astrologie Schule Graz



Bildquellen: Pixabay, z.V.g.

Nähere Informationen [hier](#)

Die Teilnahme ist kostenlos!

Einfach vorbei kommen und dabei sein!

Sie möchten teilnehmen?
haben Fragen?

Kontaktieren Sie bitte

für Wien: martina.groer@astrologenverband.at

für Graz: s.cernic@astrologenverband.at

VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER-DEZEMBER 2025

Vorträge jeweils von 19:00-21:00 Uhr



*Bild: Dr. Harald Thurnher
www.haraldthurnher.at*

Dr. Harald Thurnher

Lebensweg und Identität

Wien Präsenz/online Vortrag: [Mittwoch, 03. Sept. 2025](#)



*Bild: Stefan Haring z.V.g.
www.wonderfulgardens.at
www.radiaesthesieverband.at*

Stefan Haring

Die Heilpflanzenradix - Der astrologische Garten von Padova - ein astrologisch-geomantischer Hotspot

Graz Präsenz/online Vortrag: [Mittwoch, 11. Sept. 2025](#)



*Bild: Ernst Ott z.V.g.
www.astrologieschule.org*

Ernst Ott

Lösungsorientierte Aspektdeutung

online Vortrag: [Mittwoch, 08. Oktober 2025](#)

VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER-DEZEMBER 2025

Vorträge jeweils von 19:00-21:00 Uhr
Weihnachtsfeiern in Wien und Graz



Bild: Mona Riegger

Mona Riegger

Die Saturn/Neptun-Konjunktion im Stundenhoroskop

online Vortrag: [Mittwoch, 12. November 2025](#)



Bild: fotobox/fotofun.at

www.astrobalance.com

Mag. Martina Groer

Außergewöhnlich normal:

hochsensibel und hochsensitiv

Geheimnisse empfindsamer Seelen im Horoskop

Graz Präsenz Vortrag: [Dienstag, 02. Dezember 2025](#)

Wien Präsenz Vortrag: [Mittwoch, 03. Dezember 2025](#)

Im Anschluss jeweils die Weihnachtsfeier
in Graz und Wien

Kostenbeitrag für Gäste € 15,00 / für oeav-Mitglieder gratis

Der Kostenbeitrag ist im Voraus zu bezahlen.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Graz, Straßgang

Konto lautend auf: Österreichischer Astrologenverband

IBAN: AT98 3843 9000 0481 3796, **BIC (Swift):** RZSTAT2G439

Aus administrativen Gründen ist es notwendig, dass Sie die Veranstaltungen

AUSSCHLIESSLICH über unsere Website buchen.

Ihr Vorteil: Sie können rund um die Uhr Ihre Buchungen vornehmen.

www.astrologenverband.at/veranstaltungen-oeav/

ACHTUNG bei Anmeldung:

Online & in Graz Präsenz

Online & in Wien Präsenz

Der Weihnachtsvortrag

in Graz und Wien ist jeweils kostenfrei für alle!

Astrologische Experten und Schulen

Fachmitglieder im **oeav**

Experten:

Bauer Elisabeth
Berauer Elisabeth
Bocksrucker Ilse
Bohac Sandra
Brus Barbara
Cerncic Susanne
Dauböck Helga
Ehritz Nadja
Eicher Markus
Farber Sigrid
Glauninger Nerim
Gökcen Merve
Groer Martina
Gruber Eveline Anna
Hofbauer Renate
Hueber Brigitte
Jachs Eva
Klaunzer-Binder Gildis
Lindner Manuela
Prammer Helena Anita
Steiner Gabriela
Sueng Gregor
Thurnher Harald
Wöss Susanna

Schulen:

ASTROAKADEMIE:

Sandra Bohac

astrobalance - Astrologie:

Martina Groer

AstroCollege Steiner:

Gabriela Steiner

ASTROLOGISCHE SCHULE

Graz: Susanne Cerncic

NEELA - ganzheitliche

Astrologie: Nadja Ehritz

Schule für

entwicklungsorientierte

ganzheitliche Astrologie:

Helena Anita Prammer

Schule für

entwicklungsorientierte und

spirituelle Astrologie:

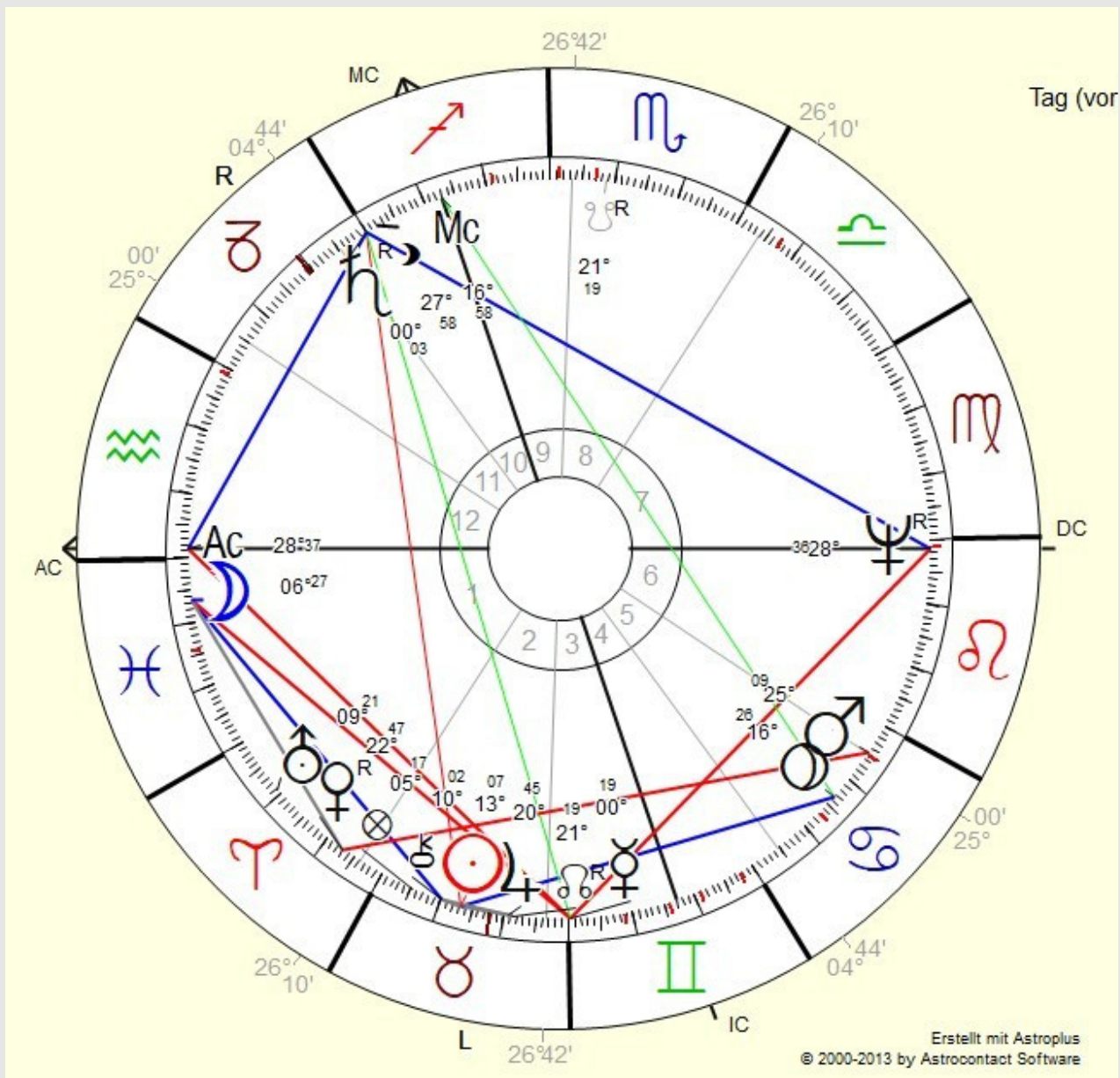
Elisabeth Berauer

ASTROLOGISCHES RÄTSEL - AUFLÖSUNG

AUTORIN: SIGRID FARBER

Audrey Hepburn

geb. 04.05.1929, 03:00 WET/S, Ixelles, Belgien



IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND VERLEGER

Österreichischer
Astrologenverband - oeav

VORSITZ

Martina Groer
Susanne Cerncic

SEKRETARIAT

Mitterstraße 141
8055 Graz/Seiersberg
Tel.: +43 (0)676 930 4135
office@astrologenverband.at

AUTOREN DIESER AUSGABE

Alexandra Kreuter
Ulrike Walner
Sigrid Farber
Raphael Reiter
Martina Groer

ERSTELLUNG UND DESIGN

Martina Groer

BILDQUELLEN

siehe Bildunterschriften (z.V.g.)

ABO-SERVICE
office@astrologenverband.at

www.astrologenverband.at